

# INFODATENBLATT

## Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen beim Umgang mit Sika Produkten

### ALLGEMEINES

Schutzhandschuhe im Sinne der BGR 195 des Hauptverbands der gewerblichen Berufsgenossenschaften, sind Handschuhe, die die Hände vor Schädigungen durch äußere Einwirkungen mechanischer, thermischer und chemischer Art sowie vor Mikroorganismen und ionisierender Strahlung schützen.

Vor der Auswahl und dem Einsatz von Schutzhandschuhen hat der Unternehmer eine Gefährdungsermittlung und Bewertung durchzuführen, die insbesondere sicherstellt, dass die eingesetzten Schutzhandschuhe ausreichenden Schutz gegenüber den abzuwehrenden Gefahren bieten und für den Träger geeignet sind.

Für den Einsatz von Schutzhandschuhen hat der Unternehmer eine Betriebsanweisung zu erstellen, die alle für den sicheren Einsatz erforderlichen Angaben, insbesondere die Gefahren entsprechend der Gefährdungsermittlung, das Verhalten beim Einsatz der Schutzhandschuhe und bei festgestellten Mängeln, enthält.

Der Unternehmer ist verpflichtet mindestens einmal jährlich eine Unterweisung durchzuführen.

### AUSWAHLHILFE CHEMIKALIENSCHUTZHANDSCHUHE

Beim Umgang mit Gefahrstoffen, wie Harzen, Härtern und Lösemitteln sind, um Hautgefährdungen zu vermeiden, grundsätzlich Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichnung zu tragen.

Eine Vielzahl von Gefahrstoffen kann durch die Haut in den Körper gelangen und zu teilweise schweren Erkrankungen führen. Es ist daher von entscheidender Bedeutung, die Haut vor der Einwirkung von solchen Stoffen zu schützen.

Kontaminierte Schutzhandschuhe sind sofort ordnungsgemäß zu entsorgen.

Die Beständigkeit eines Chemikalienschutzhandschuhs wird wesentlich von den Gefahrstoffen und Gefahrstoffkombinationen bestimmt, denen der Handschuh ausgesetzt ist.

Chemikalienschutzhandschuhe bieten keinen universellen Schutz gegenüber jeglichem Gefahrstoff. Daher ist es zwingend erforderlich, vor dem Tragen der Chemikalienschutzhandschuhe die Eignung gegenüber dem eingesetzten Gefahrstoff zu prüfen.

Für die Auswahl von Chemikalienschutzhandschuhen kann eine Checkliste hilfreich sein. Eine Checkliste für die Auswahl von Chemikalienhandschuhen finden Sie im Internet unter

[www.wingisonline.de/handschuhe/frmStart.aspx](http://www.wingisonline.de/handschuhe/frmStart.aspx)

Sika hat mehrere Nitrilschutzhandschuhe in Gebrauch. Hierfür waren nicht hauptsächlich die Durchdringungszeiten ausschlaggebend, sondern die unterschiedliche mechanische und thermische Beanspruchung bzw. die Kontakthäufigkeit mit Produkten.

Es ist naheliegend, dass uns bei über 1.000 unterschiedlichen Zubereitungen nicht von allen Produktmischungen Testergebnisse zur Durchdringungszeit in Abhängigkeit von der Stärke der Schutzhandschuhe vorliegen.

Wir empfehlen die Schutzhandschuhe der Firma KCL einzusetzen, die wir auch bei der Herstellung unserer Produkte verwenden. Dies soll keinesfalls als Verpflichtung aufgefasst werden, dass nur diese speziellen Schutzhandschuhe zur Verarbeitung unserer Produkte in Frage kommen. Selbstverständlich gibt es von anderen Schutzhandschuhherstellern Alternativen zu den nachfolgend genannten Fabrikaten:

#### **DERMATRIL**

- Nitrilschutzhandschuh für den einmaligen Gebrauch (Einweghandschuh)
- Muss nach Chemikalienkontakt gewechselt werden.
- Wird häufig im Laborbereich verwendet.

#### **WORKTRIL**

- Nitrilschutzhandschuh mit hoher mechanischer Schutzwirkung.
- Muss nach Chemikalienkontakt gewechselt werden.
- Wird häufig im Lagerbereich verwendet.

#### **TRICOTRIL**

- Nitrilschutzhandschuh mit Baumwolltrikot.
- Garantierte Durchdringungszeit > 30 min.
- Geeignet für Arbeiten, bei denen kein ständiger Kontakt mit dem Material auftritt (z.B. als Spritzschutz).

#### **VITOJECT**

- Fluorkautschukschutzhandschuh
- Garantierte Durchdringungszeit > 480 min.
- Muss bei Arbeiten verwendet werden, bei denen mit ständigem Chemikalienkontakt zu rechnen ist und gleichzeitig noch Lösemittel zum Einsatz kommen (z.B. bei Reinigungsarbeiten).

Für den Umgang mit lösemittelfreien Epoxidharzen eignen sich nach Empfehlung der GISBAU folgende Schutzhandschuhe:

- Butoject, Butylkautschuk, sehr gute Chemikalienbeständigkeit, sehr guter Tragekomfort
- Camatril, Nitrilkautschuk, gute Chemikalienbeständigkeit

## **WICHTIGE FRAGEN ZUM ARBEITEN MIT SCHUTZHANDSCHUHEN**

- Ist eine Betriebsanweisung zum Einsatz von Schutzhandschuhen vorhanden?
- Wird der richtige Schutzhandschuh verwendet?
- Sind die Hände vor dem Anziehen des Schutzhandschuhs sauber und trocken?
- Wurde der Hautschutzplan beachtet und auf die Hände vor dem Anziehen der Schutzhandschuhe Handpflegecreme aufgetragen?
- Wurden die Handschuhe vor dem Benutzen auf Beschädigungen und Verschmutzungen geprüft?
- Wird beim Tragen die Tragedauer der Handschuhe und evtl. Gebrauchseinschränkungen berücksichtigt?
- Werden die Handschuhe so ausgezogen, dass die Außenflächen nicht mit der Haut in Berührung kommen?
- Werden nach Beendigung der Arbeit die Hände gereinigt und zum Schutz der Hände eine Handpflegecreme aufgetragen?

## **PROBLEME DURCH DEN SCHUTZHANDSCHUH**

Neben der gewünschten Schutzwirkung kann es beim Tragen der Schutzhandschuhe auch zu unerwünschten Effekten kommen. Diese beruhen beispielsweise auf:

- Allergenen im Handschuhmaterial.
- Einwirkung von Feuchtigkeit auf die Haut durch Schweißbildung in den Schutzhandschuhen Informationen über Hersteller von Schutzhandschuhen sowie Allergene im Schutzhandschuhmaterial aus Elastomeren sind von der GISBAU aus dem Internet unter [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de) erhältlich.

#### **Infodatenblatt**

Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen

Gültig ab: 30.07.2014

Kennziffer: 7511

## WEITERE INFORMATIONEN ZUR BENUTZUNG VON SCHUTZHANDSCHUHEN FINDEN SIE UNTER ANDEREM:

- SIKA Infodatenblatt 7510 „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“
- SIKA Info „Allergische Reaktionen bei der Verarbeitung von SIKA-Produkten“
- Merkblatt A 008 „Persönliche Schutzausrüstung“ der BGRCI, Merkblatt A023 „Hand- und Hautschutz“
- BGR 195 „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“ der BGRCI
- BGI 868 „Chemikalienschutzhandschuh, Auswahl, Bereitstellung und Benutzung“
- BGR 197 „Benutzung von Hautschutz“ der BGRCI
- BGI 868 „Chemikalienschutzhandschuh, Auswahl, Bereitstellung und Benutzung“
- TRGS 401 „Gefährdung durch Hautkontakt, Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen“
- Faltblatt zu Chemikalienschutzhandschuhen „Gewusst wie!“ der BGRCI
- GISBAU Frankfurt unter [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de)
- KCL, Eichenzell unter [www.kcl.de](http://www.kcl.de)
- DIN EN 374-3 Schutzhandschuhe gegen Chemikalien und Mikroorganismen Teil 3: Bestimmung des Widerstandes bzw. Permeation von Chemikalien.

### RECHTSHINWEIS

Bei diesen Hinweisen handelt es sich um unverbindliche Beschreibungen, für die die Sika Deutschland GmbH keine Haftung für Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen kann, insbesondere kann daraus kein Rechtsanspruch abgeleitet werden. Sie entbinden nicht von der eigenen Pflicht zur Einholung von Informationen sowie der Einhaltung der gesetzlichen und ordnungsbehördlichen Vorschriften.

**Sika Deutschland GmbH**  
Produktsicherheit  
Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart  
Deutschland

Telefon: 0711/8009-0  
Telefax: 0711/8009-321  
E-Mail: [info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com)  
[www.sika.de](http://www.sika.de)

**Infodatenblatt**  
Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen  
Gültig ab: 30.07.2014  
Kennziffer: 7511